



In fescher Nudel-Kluft – die jungen Akteure sind auf der Jagd nach Bösewichten und einem geheimnissvollen Teigwaren-Rezept.

Foto: hbz/Michael Bahr

# Im Bann der köstlichen Silbernudel

Regionale Schule Nackenheim zeigt amüsantes Musical / Von Teigwaren und Rezept-Dieben

**NACKENHEIM** Zum dritten Mal zeigte die Regionale Schule ein Musical – erstmals in der neuen Carl-Zuckmayer-Halle. Die 34 Künstlerinnen und Künstler im Alter von zehn bis 16 Jahren präsentieren „Lukas Feinbein oder Der Schatz im Nudeltopf“.

Von  
Marcel Friederich

Das Stück handelte vom selbstbewussten Teenager Lukas Feinbein (gespielt von David Rau), der zu seinen Eltern Clara (Andrea Hofmann) und Franz (Kris Becker) kein sonderlich gutes Verhältnis hat, da er stets die neuen Nudelkreationen seines Vaters, einem be-

geisterten Chemiker, testen muss. Egal ob Hauptgang, Vor- oder Nachspeise – niemals lernt Lukas eine Bratwurst mit Pommes Frites kennen. „Viva Spaghetti, die ganze Welt im Nudelrausch“, wird daher am Esstisch angestimmt.

Allerdings ändert Lukas seine Meinung, als Franz eine neue Formel für die begehrten „Silberspaghetti“ erfindet. Mafiosi aus der Schweiz (Willy Fetsch, Lena Knußmann), Amerika (Eva Täger, Jessica Ellner) und Italien (Jessica Ebner, Frederike Eck) machen sich auf den Weg, um das wertvolle Rezept zu rauben. Darüber hinaus wird Lukas von den Ganoven Sodom (Linda Benz) und Gomorrha (Svenja Lipp)

gefangen genommen. Erst durch den beherzten Einsatz von Josephine (Anke Walsch), Lukas bester Freundin, Opa Feinbein (Lisa Schmidt) und dessen Bekannten Jonny Walker (Jerome Mann) kommt der Junge wieder frei. Die Halunken werden allesamt von der Polizei (Rieke Rosenbaum, Annika Heilmann) verhaftet.

„Im Rahmen der Ganztagschule bieten wir nachmittags eine Arbeitsgemeinschaft an, in der wir für unsere Musicals üben“, betonte die Organisatorin Julia Lange. „Jedoch können auch Kinder, die das Angebot der Ganztagschule nicht nutzen, ebenfalls zu uns kommen. Neben den wöchentlichen Proben veranstalten wir

## Auf der Bühne

■ Außerdem auf der Bühne: Lisa-Marie Bahn, Vanessa Gebhardt, Hannah Guckenbiehl, Sarah Janneck, Pascal Jost, Tanita Kessel, Hannah Landua, Lukas Mähn, Julian Mallog, Jasmin Schmidt, Aline-Claire Schossew, Doménika Schwenk, Alyakem Shammoun, Jana Walther, Kristina Weingärtner

zudem eine Chorfreizeit“, erklärte Lange, die ihr Ensemble durch weitere „Intensivproben“ punktgenau vorbereitete.

Während die jungen Darsteller solistisch, in Duetten und

im Chor glänzten, bewiesen sie auch ihre schauspielerischen Fähigkeiten eindrucksvoll. Besonders das temperamentvolle Auftreten der 15-jährigen Anke Walsch alias „Josephine“ imponierte.

„Allerdings war ich auf dieser großen Bühne schon sehr nervös“, berichtete die begabte Neuntklässlerin, deren vermeintliches Lampenfieber jedoch nicht erkennbar war. „Die Gruppenarbeit macht mir bei diesen Projekten sehr viel Spaß. Alle halten super zusammen“, verdeutlichte Anke, die außerhalb der Schule am liebsten zum Sportschießen geht. Ihre musikalischen Talente sollte sie nicht vernachlässigen.